

Medienmitteilung: Neuerscheinung am 1. Oktober 2012

Denknetz Jahrbuch 2012

Auf der Suche nach Perspektiven

Chercher des perspectives

Die globale Gesellschaft wird reicher, dynamischer und kooperativer, nach kapitalistischen Masstäben aber ärmer. „Viele Jahrzehnte lang hat ganz Europa – genau wie Nordamerika – über seine Verhältnisse gelebt. Generationen von Gutmensch-Politikern und Sozial-Verschwendern haben die Bürger mit immer neuen Wohltaten beglückt.“ Kommentare wie diese des Magazin „Fokus“ gehören zur Politik, mit der die europäischen Regierungen, die EU Kommission sowie Institutionen wie die EZB, IWF und Weltbank versuchen, die als Staatsschuldenkrise erscheinende Wirtschaftskrise in den Griff zu bekommen. Während überdeutlich zu sehen ist, wer die Folgen dieses als „Spar- und Austeritätspolitik“ bezeichneten Krisenmanagements zu tragen hat, bleibt offen, *wer* eigentlich über *welche* Verhältnisse gelebt haben soll.

Wie ist dieser doppelten Zumutung einer unsozialen Krisenpolitik einerseits, der irrwitzigen Sachzwängen unterworfenen Kapitalverwertung andererseits entgegenzutreten? Diese Frage steht im Zentrum des vorliegenden Denknetz Jahrbuchs. Die Hilflosigkeit linker Bewegungen und Organisationen angesichts der herrschenden Sparpolitik macht auf den ersten Blick nur wenig Mut. Zugleich aber ist deutlich zu spüren, dass in immer neuen Formen Widerstand geleistet wird, und dass vielerorts die Bereitschaft gestiegen ist, sich auf die - anspruchsvolle - Suche nach neuen Perspektiven zu begeben.

www.denknetz-online.ch

Mit Beiträgen u.a. von Sabine Reiner, Hans Schächli, Klaus Dräger, Frederike Habermann, Tove Soiland, , Bernard Friot, Daniel Lampart, Ruth Gurny, Fathi Chamki, Beat Ringger, , Hans Baumann, Renè Levy, Francesca Falk, Marcel Falk, Denknetz Fachgruppe Politische Ökonomie, Stephan Kaufmann, Ingo Stützle, Gian Trepp, Carola Meier-Seethaler, Meinhard Creydt, Linda Stibler, Ute Klotz, Roland Herzog, Susy Greuter, Philipp Müller, Denknetz-Fachgruppe Sozialpolitik, Arbeit und Care-Ökonomie

Wir würden uns freuen wenn Sie das Jahrbuch in ihrem Medium besprechen möchten. Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage ein Rezensionsexemplar zu.

Mit freundlichen Grüßen
Holger Schatz, wissenschaftlicher Redaktor Denknetz Schweiz

Denknetz Jahrbuch 2012

Auf der Suche nach Perspektiven

Verlag Edition8, Zürich

228 Seiten, Broschur, Fr. 25.–, c 19.–

ISBN 978-3-85990-174-2